



*Wir wünschen Ihnen
eine besinnliche Adventszeit,
fröhliche Weihnachten
und viel Glück im neuen Jahr!*



Ihre Gemeinde Farchant

1. Bürgermeister Martin Wohlketzter



Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|---|
| Wiedereröffnung des Bahnhalts Farchant | 1 |
| Umbau im Farchanter Rathaus | 2 |
| Natur-Kur-Park an der Kuhflucht | 3 |
| Zertifizierung der Tourist-Information Farchant | 3 |
| Neues Gastgeberverzeichnis | 4 |
| Gutachten zur Verkehrssituation | 4 |
| Bauen mit Holz = aktiver Klimaschutz | 5 |
| Blumenschmuckwettbewerb | 5 |
| FIS Alpine Ski WM in Garmisch-Partenkirchen | 5 |
| Termine der katholischen Pfarrkirche „St. Andreas“ und der evangelischen Markuskirche | 6 |
| Glühweinstand der Vereine zur Advents- und Weihnachtszeit | 6 |
| Altpapiersammlungen | 7 |
| Veranstaltungen | 7 |
| Termine der Vereine | 7 |
| Impressum | 7 |
| Information des Kraftwerks Farchant | 8 |

WIEDERERÖFFNUNG BAHNHALT

In Farchant halten wieder Züge!

Am 12.12.2010 wird der Bahnhof Farchant wiedereröffnet! 121 Jahre nach der Erstinbetriebnahme und 26 Jahre nach der Stilllegung wird der Bahnhof Farchant wieder in Betrieb genommen.

Um 7:07 Uhr wird der erste Zug aus Garmisch-Partenkirchen Richtung München in Farchant halten. Der erste Zug aus München nach Garmisch-Partenkirchen hält um 8:54 Uhr am neuen Bahnhof Farchant.

Die ersten anreisenden Gäste aus Richtung München kommend werden von der Jugendblaskapelle Loisachtal begrüßt!

Ab 11 Uhr ist vor dem Hotel-Gasthof „Alter Wirt“ / Kegelkeller folgendes vorweihnachtliches Programm geplant:

- Die Kommunionkinder der 3. Klasse gestalten eine lebende Krippe.
- Für das leibliche Wohl sorgt der Würschtlmo mit den legendär guten Bratwürstln und das Team vom Hotel-Gasthof „Alter Wirt“ mit verschiedenen Köstlichkeiten sowie Glühwein und Kinderpunsch. Hausgemachten Kuchen gibt es vom Elternbeirat der Grundschule.
- Für musikalische Unterhaltung sorgt die Jugendblaskapelle Loisachtal.
- Eine abwechslungsreiche, einmalige Ausstellung rund um das Thema Bahn ist in der Loisachstub´n aufgebaut! Die Geschichte der Bahn in Farchant sowie zur diesjährigen Bauphase wird in einem durchlaufenden Vortrag von Forchaida gezeigt. Die Deutsche Post ist auch anwesend und schlägt den eigens geschaffenen Sonderstempel auf allen Vordrucken ab. Weiters wird dem Besucher ein Ausblick auf „Die Bahn im Werdenfelser Land im Jahr 2013“ gegeben. Die Ausstellung ist von 9 Uhr bis 17 Uhr geöffnet.
- Ein Nachguss der Pferdchenfibel, die am Brandopferplatz am Spielleitenköpfl ausgegraben wurde, wird erstmalig an diesem Tag zum Verkauf angeboten!



Farchanter Sonderstempel zur Bahnhalt-Wiedereröffnung

Zur Reaktivierung des Bahnhalts Farchant am 12.12.2010 gibt es einen Sonderstempel.

„Sonderstempel sind alle amtlich anerkannten Poststempel zur Entwertung von Briefmarken, die nur bei einem bestimmten Anlass verwendet werden und nur für einen begrenzten Zeitraum erhältlich sind“, so Frau Lesch, Präsidentin des Briefmarken- und Münzensammler-Clubs „Philatelia“. Der Verein hat den Sonderstempel für die Reaktivierung des Bahnhalts Farchant geschaffen.

Der erste Halt eines Zuges in Farchant am 12.12.10 ist der Stichtag für den Stempel.

Der Sammlerclub hat weiter eine eigene amtliche Ganzsache (Brief mit eingedrucktem Wertzeichen) in einer Auflage von 250 Stück geschaffen, die es deutschlandweit nur heute in Farchant gibt. Ferner ist eine Reproduktion einer alten Postkarte mit dem Motiv Bahnhof geschaffen worden. Die Umschläge wurden in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein Forcheida gestaltet. Dazu gibt es die Sondermarke zum 175-jährigen Eisenbahnjubiläum.



Abbildung: Sonderstempel zur Wiedereröffnung des Bahnhofs in Farchant

Besonderheiten für den Viehbetrieb

Die DB Netz AG weist darauf hin, dass beidseitig vor dem Bahnübergang auf der rechten Seite eine Fernsprechsäule aufgebaut wurde. Die Fernsprechsäulen sind mit dem Fahrdienstleiter Garmisch-Partenkirchen direkt verbunden.

Der für den Viehbetrieb Verantwortliche nimmt über diese Fernsprecher Kontakt mit dem Fahrdienstleiter auf um die Strecke für die Zeit des Viehbetriebs kurzzeitig zu sperren.

Die betroffenen Landwirte werden in einem Schreiben der Gemeinde gesondert darüber informiert. Das Schreiben ist auch unter www.gemeinde-farchant.de einsehbar.

AUS DER GEMEINDE

Bürgerversammlung

Bürgermeister Martin Wohlketzter lädt am 13.12.2010, 20 Uhr, zur Bürgerversammlung in den Kurgästesaal ein.

Fragen können bis zum 08.12.2010 schriftlich im Rathaus eingereicht werden.

Umbau im Farchanter Rathaus: Neues Trauungs- und Besprechungszimmer

Die ehemalige Tourist-Information wurde heuer umgebaut und aus den alten Räumen entstand ein geschmackvolles Trauungs- und Besprechungszimmer.

In diesem Zimmer können Trauungen mit bis zu 12 Personen stattfinden. Bei größeren Gesellschaften kann nach wie vor im Sitzungssaal standesamtlich geheiratet werden.

Die Umbaukosten konnten gering gehalten werden, da vor allem die Holzarbeiten von den Bauhofmitarbeitern ausgeführt wurden.



Foto: Trauung im neuen Trauungs- und Besprechungszimmer mit Standesbeamtin Karin Köhlich

Bürgermeister Wohlketzter freut sich, dass ein dreiteiliges Ölgemälde der Farchanter Kunstmalerin Frau Stephanie Kelch-Onken den neuen Raum ziert. Das Bild zeigt den Blick auf das verschneite Farchant vom Brandopferplatz aus.

Schon 35 Paare haben sich im Jahr 2010 (Januar bis November) standesamtlich das Ja-Wort gegeben.

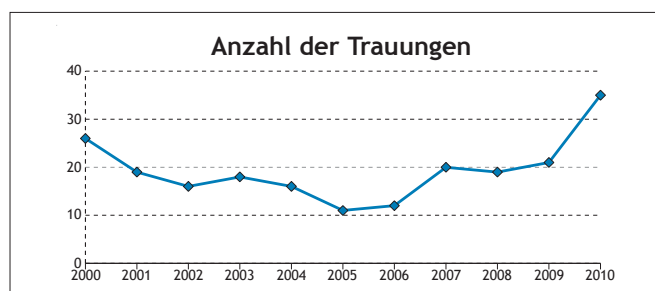


Abbildung: Anzahl der Trauungen in der Gemeinde Farchant von 2000 - 2010



Trau'n Sie sich!

Übrigens: Im Rahmen der Umbaumaßnahmen wurde eine behindertengerechte Toilette gebaut

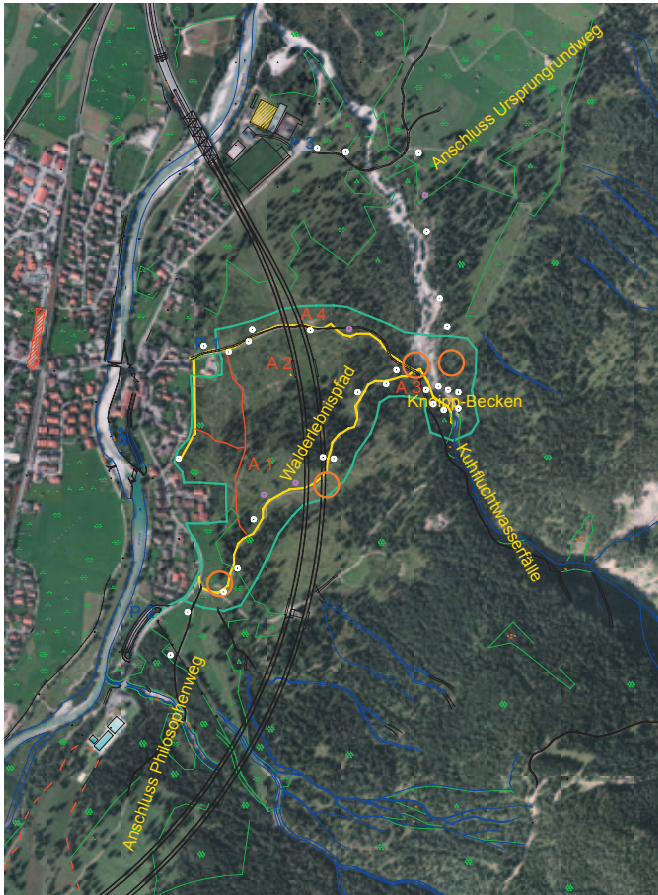
TOURISMUS**Natur-Kur-Park an der Kuhflucht**

Abbildung: Luftbild Natur-Kur-Park

Der Gemeinderat hat einen Natur-Kur-Park an der Kuhflucht ausgewiesen.

Die Stellung des Antrags auf Luftkurort war Auslöser für die Thematik, denn das Vorhandensein eines Kurparks ist Voraussetzung für den Erhalt des Prädikats.

Da innerorts keine entsprechenden Grünflächen für einen gewöhnlichen Kurpark vorhanden sind, wird im Osten von Farchant, im Kuhfluchtwald, ein Natur-Kur-Park ausgewiesen.

Das grundlegende Kennzeichen des Natur-Kur-Parks ist, dass im Wesentlichen die natürlichen Elemente aufgenommen werden. Die Besonderheit der natürlichen Ausgangssituation dient als Grundlage für einen einmaligen Park; die Natur wird für den Besucher erlebbar. Auf „klassische“ Elemente wie Rasenflächen oder Blumenanlagen wird bewusst verzichtet.

Der Natur-Kur-Park wird nicht eingezäunt, sondern er wird vielmehr nahtlos in die Umgebung eingebunden,

um ihn nach außen und somit auch nach innen zu öffnen.

Das Gebiet „Kuhfluchtwald“ eignet sich aufgrund der bereits vorhandenen Weg- und Freizeitinfrastruktur ideal als Natur-Kur-Park.

Der Natur-Kur-Park grenzt im Westen unmittelbar an die bestehende Bebauung, vom Skihang (bzw. Weg Richtung Esterbergalm) im Süden bis zum Trachtenheim im Norden. Der Wanderweg vom Trachtenheim bis zum Natur-Kneippbecken bildet die Begrenzung im Norden. Aus dem Waldlebenspfad - vom Natur-Kneipp-Becken bis zum Werdenfels Warmbad - ergibt sich die östliche Begrenzung.

Der Natur-Kur-Park ist in die Umgebung eingebunden. Somit sind die Begrenzungen als grobe Orientierung zu verstehen - ein Streifen von ca. 30 Meter (Sichtweite) ist dem Natur-Kur-Park zuzuordnen. Damit ergibt sich das im Luftbild grün umrandete Gebiet.

Der Natur-Kur-Park umfasst eine Fläche von ca. 20 ha.

Die bereits vorhandene Infrastruktur wird mit folgenden wesentlichen Elementen aufgewertet:

- Ein Klimapavillon mit vier Holzliegen zur Durchführung der Frischluft-Liegekur wird errichtet.
- In einem sog. Info-Pavillon werden Informationen zu verschiedenen Themen dargestellt. Es werden Terrain-Kur-Wege mit Höhenprofil sowie einigen Tipps abgebildet.
- An den Hauptwegen werden weitere Ruhebänke aufgestellt.

Die aufgezeigten Maßnahmen sind mit Beginn der Ostertour 2011 abgeschlossen.

Zertifizierung der Tourist-Information Farchant

Im Rahmen der Qualitätsoffensive für Tourist-Informationen hat die Tourist-Information Farchant die erforderlichen Kriterien zur Zertifizierung erneut erfolgreich bestanden.

Nachfolgende Kriterien wurden geprüft:

1. Organisation des Tourismus in der Gemeinde Farchant
2. Personalausstattung und Weiterbildung
3. Öffnungszeiten und Informationen
4. Beschilderung und Lage
5. Eingangs-, Gebäudesituation und Ausstattung
6. EDV- und Kommunikationsausstattung
7. Vermittlungsleistungen
8. Informationen und sonstige Dienstleistungspalette



Insgesamt sind über 60 Tourist-Informationen in Oberbayern zertifiziert und stellen sich einem jährlichen Mystery-Check (anonyme Überprüfung), um besten Service für die Gäste und Gastgeber zu garantieren.

Neues Gastgeberverzeichnis



Das Farchanter Gastgeberverzeichnis wurde komplett überarbeitet und Anfang November 2010 mit einer Auflage von 15.000 Stück gedruckt. Der neue Prospekt ist übersichtlich in Image-, Anzeigen- und Tabellenteil gegliedert. Der Ort und seine Gastgeber präsentieren sich mit einem zeitgemäßen Layout.

Auf der Touristik & Caravan Messe in Leipzig (17. - 21. November 2010) hatte der neue Prospekt Premiere und wurde sehr gerne von den Gästen mitgenommen.

GUTACHTEN: VERKEHRSSITUATION

Auszug aus dem Gutachten zu Verkehrsbelastungen und Durchgangsverkehr in der Gemeinde Farchant im Bereich der Hauptstraße

Aufgabe und Datengrundlage

Mit der Verkehrsfreigabe des Tunnels Farchant im Mai 2000 ist in der Ortsdurchfahrt eine erhebliche Entlastung vom regionalen und überregionalen Durchgangsverkehr eingetreten. Im Jahresmittel (DTV = durchschnittlicher täglicher Verkehr im Bezugsjahr) ist die Belastung in der Ortsdurchfahrt Farchant von 28.398 Kfz/Tag (davon 1.269 Lkw und Busse/Tag) im Jahr 1995 auf 7.119 Kfz/Tag im Jahr 2000 zurückgegangen

(im Jahr 2005 war hier keine DTV-Zählstelle mehr), während den Tunnel Farchant jetzt 25.490 Kfz/Tag nutzen (DTV 2005).

Wegen der starken Verkehrsentlastung wurde inzwischen die Hauptstraße stark zurückgebaut, so dass die Trennwirkung der ehemals 3-spurigen B 2 weitestgehend aufgehoben ist. Trotzdem klagen einige Anwohner über die hohe Verkehrsbelastung, vor allem durch schwere Lkw und Lastzüge. Als Entscheidungsgrundlage über evtl. weitergehende Maßnahmen zur Beruhigung der Ortsdurchfahrt (z.B. ein Durchfahrtsverbot für Lkw) soll die vorliegende Verkehrsuntersuchung Aussagen über die derzeitigen Verkehrsbelastungen und zum Durchgangsverkehr durch Farchant im Zuge der ehemaligen B 2 (Hauptstraße) treffen. Dabei ist insbesondere der Schwerlastverkehr vertieft zu betrachten.

Die Ermittlung der aktuellen Belastungssituation basiert auf Verkehrserhebungen, die in der 2. Juliwoche 2010 durchgeführt wurden.

Die im nachfolgenden Text bezeichneten Verkehrsarten werden wie folgt definiert:

Gesamtverkehr = alle Kfz

Schwerverkehr = Busse; Lkw $\geq 3,5$ to; Lastzüge incl. Sattelschlepper; landw. Fz.

Lkw-Verkehr = Lkw $\geq 3,5$ to; Lastzüge incl. Sattelschlepper

Ergebnis

Durch umfangreiche Verkehrserhebungen wurden die heutige Verkehrsbelastung in Farchant und der Durchgangsverkehr durch Farchant ermittelt. Die Hauptstraße in Farchant ist am Normalwerktag mit rd. 9.000 Kfz/Tag am südlichen und mit rd. 5.500 Kfz/Tag am nördlichen Ortsrand belastet. Der Schwerverkehrsanteil liegt bei 5 bzw. 7 % (440 bzw. 360 Lkw und Busse/Tag). Ohne Berücksichtigung der Busse (170 Busse/Tag; diese resultieren überwiegend aus 2 Buslinien, die in Farchant enden) und der landwirtschaftlichen Fahrzeuge (30 Fz/Tag) reduziert sich der Anteil am südlichen Ortsrand auf 2,4 % des Gesamtverkehrs (240 Lkw und Lastzüge inkl. Sattelschlepper).

Im Gesamtverkehr liegt der Durchgangsverkehrsanteil durch Farchant - bezogen auf den Querschnitt am südlichen Ortsrand - bei 34 % (1.490 Kfz-Fahrten/Tag in Fahrtrichtung von Süd nach Nord bzw. rd. 3.000 Kfz-Fahrten/Tag als Summe beider Fahrtrichtungen). Davon sind 37 % Fahrten aus Burgrain, dem Gewerbegebiet Loisachauen und der Partenkirchner Straße (Einkaufsmärkte), die für ihre Fahrt nach Oberau und weiter den kürzeren Weg durch Farchant wählen. Die übrigen 63 % der Fahrten im Durchgangsverkehr - überwiegend aus Garmisch-Partenkirchen - meiden die Fahrt durch den Tunnel oder sind Urlauber, die bewußt durch Farchant fahren.



Im Lkw-Verkehr (Lkw \geq 3,5 to, Lastzug inkl. Sattel-schlepper) liegt der Durchgangsverkehr durch Farchant bezogen auf den Querschnitt am südlichen Ortsrand bei 33 % (40 Lkw-Fahrten/Tag in Fahrtrichtung von Süd nach Nord bzw. 80 Lkw-Fahrten/Tag als Summe beider Fahrtrichtungen). Dabei kommen mehr als die Hälfte der Lkw aus dem Gewerbegebiet Loisachauen (18) bzw. der Partenkirchner Straße (8).

Überregionaler Durchgangsverkehr tritt nicht auf. Zwei Drittel des Lkw-Verkehrs auf der Hauptstraße sind „hausgemacht“, d. h. sie haben Quelle oder Fahrtziel in Farchant (Lieferverkehr, Baustellenverkehr, Wirtschaftsverkehr, etc.). Die Lkw aus dem Gewerbegebiet Loisachauen fahren bereits zu drei Viertel Richtung Süden (Garmisch bzw. Tunnel Farchant), ein Viertel wählt die Route durch den Ort.

Ein Durchfahrtsverbot für Lkw würde in Farchant lediglich zu einer Entlastung um rd. 80 Lkw/Tag (als Summe beider Fahrtrichtungen) führen, bei einer Querschnittsbelastung im Schwerverkehr von 440 Lkw und Bussen/Tag im südlichen Abschnitt und 360 Lkw und Bussen/Tag im nördlichen Abschnitt der Hauptstraße läge die Entlastung im Schwerverkehr nur bei rd. 20 %.

Das Gutachten kann unter www.gemeinde-farchant.de und in der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

ENERGIEWENDE

Bauen mit Holz = aktiver Klimaschutz

Neue Broschüre liefert Argumente für Holzbau

Wie sehen unsere Dörfer und Städte, wie unsere Umwelt, in Zukunft aus? Architekten und Bauherren haben es in der Hand. Für sie gibt es jetzt eine Broschüre, mit Wissen rund um den Baustoff Holz. „Bauen mit Holz = aktiver Klimaschutz“ heißt sie und der Titel zeigt, wie einfach die Rechnung ist. „Der Wald ist gesunder Lebensraum“, sagt Prof. Gerd Wegener, Leiter der Holzforschung München. „Das Baumaterial Holz gewährleistet eine gesunde Wohnumgebung. Alles was zwischen Forstwirtschaft und Holznutzung liegt, ist außerdem gesund für unsere Umwelt.“

Tatsächlich zeigt die Broschüre, wie der nachwachsende Rohstoff Holz CO₂ aufnimmt. Auch wie durch kluge Architektur innovative Bauten oder passgenaue Erweiterungen vorhandener Gebäude entstehen und dadurch das schädliche Gas (über die gesamte Lebensdauer des Gebäudes hinweg) der Atmosphäre entzogen bleibt.

„Wir haben diesen Leitfaden entwickelt, weil wir allen Interessierten Argumente an die Hand geben wollen, um vermehrt in Holz zu bauen“, sagt Wegener. „Holz schon Ressourcen, ist wiederverwendbar und energieeffizient.“

Als Download (pdf) steht die Broschüre bereit auf der website des Clusters Forst und Holz Bayern unter: <http://www.cluster-forstholzbayern.de>

VEREINE

Blumenschmuckwettbewerb

Am zweiten Freitag im November, am 12.11.2010, fand die Preisverleihung des diesjährigen Blumenschmuckwettbewerbs statt.

Von insgesamt knapp 900 Häusern in Farchant wurden die 250 Häuser bewertet, die mit Blumen geschmückt sind. Davon haben 113 Häuser einen Preis gewonnen. Die drei Kriterien Gesamtaufwand, Pflegezustand und Gesamteindruck fließen in die Bewertung mit ein.



Foto: Gewinner des 1. Preises mit Vorstand Albert Berghofer (rechts) und Bürgermeister Martin Wohlketzter (2. stehend von rechts)

Über die enorme Beteiligung am Blumenschmuckwettbewerb in Farchant freut sich Bürgermeister Martin Wohlketzter. Der Blumenschmuck an Balkonen und in Gärten ist ein wichtiges bayerisches Stilelement und in einem touristisch geprägten Ort besonders wichtig.

Als Dank für den persönlichen Einsatz und die Kosten, den die Blumenfreunde auf sich genommen haben, werden die Kosten für die überreichten Preise von der Gemeinde getragen.

Die Zuschauer waren begeistert von Martin Böhmers Film „Insa Farchant“, der an diesem Abend gezeigt wurde.

FIS Alpine Ski WM in Garmisch-Partenkirchen

Vom 07. - 20. Februar findet in Garmisch-Partenkirchen die FIS Alpine Ski WM statt.

Während diesem Großereignis finden in Farchant folgende Veranstaltungen statt:

- täglich Nachtskilauf bis 21:30 Uhr
- Fackelwanderungen an folgenden Terminen: 10.02., 11.02., 12.02., 13.02., 17.02., 18.02., 19.02. und 20.02.11. Treffpunkt: Sportzentrum



Föhrenheide. Weitere Informationen erhalten Sie in der Tourist-Information

- **Bauerntheater**, 16.02.11, 20 Uhr im Kurgästesaal Hotel-Gasthof „Alter Wirt“
- **Eisstockschießen** für Gäste, am 08.02. und 15.02.11 um 18:30 Uhr am Sportzentrum Föhrenheide, Schützenstüberl
- **Luftgewehrschießen** für Gäste, 14.02.11 im Sportzentrum Föhrenheide



KIRCHLICHE TERMINE IN DER ADVENTS- UND WEIHNACHTSZEIT

Termine der katholischen Pfarrkirche „St. Andreas“

Mittwoch, 08.12.10

19:00 Uhr Mariä Empfängnis

Freitag, 24.12.10

15:30 Uhr Kinderkrippenfeier mit Kinderchor

16:30 Uhr Friedhofsweihnacht, Friedhof

23:00 Uhr Christmette

Samstag, 25.12.10

08:30 Uhr Festliche Eucharistiefeier

Sonntag, 26.12.10

10:00 Uhr Kinder musizieren an der Krippe

Freitag, 31.12.10

14:00 Uhr Hl. Messe zum Jahresschluss

Termine der evangelischen Markus- kirche

Sonntag, 5.12., 19.12.10

9:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 12.12.10

10 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel

Freitag, 24.12.10

15:00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 31.12.10

15:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Sonntag, 09.01.11

9:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl



Glühweinstand der Vereine zur Advents- und Weihnachtszeit

vor dem Rathaus, jeweils von 17:00 - 22:00 Uhr

**Donnerstag, 09.12.10, Freitag, 10.12.10
Samstag, 11.12.10**

**Donnerstag, 16.12.10, Freitag, 17.12.10
Samstag, 18.12.10, Sonntag, 19.12.10**

**Donnerstag, 23.12.10, Samstag, 25.12.10
Sonntag, 26.12.10**

**Dienstag, 28.12.10 (ab 16 Uhr)
Mittwoch, 29.12.10 (ab 16 Uhr)
Donnerstag, 30.12.10 (ab 16 Uhr)**

**Sonntag, 02.01.11, Montag, 03.01.11
Dienstag, 04.01.11**



Nordic Walking

Schnupperkurs! Spaß durch gesunde Bewegung in freier Natur bei jeder Witterung. Für jeden geeignet, der sich auch auf sanfte aber effektive Weise bewegen möchte. Stöcke können geliehen werden.

Immer mittwochs um 9.00 Uhr

Kosten: 5,00 €

Anmeldung: jeweils bis zum Vortag 14 Uhr bei der Tourist-Information Farchant



Altpapiersammlungen

Samstag, 08.01.11 (VTV)
 Samstag, 05.02.11 (VTV)
 Samstag, 05.03.11 (VTV)

Veranstaltungen

Sonntag, 12.12.10
 Eröffnung Bahnhalt

Montag, 13.12.10
 20:00 Uhr Bürgerversammlung, Kurgästesaal

Montag, 27.12.10
 17:00 Uhr Punsch-Party der Freien Wähler vor dem Rathaus

Dienstag, 28.12.10
 16:00 Uhr Kasperltheater „Großmutter Kochlöffel“ und „Das Schmuckkästchen“, Hotel „Alter Wirt“, Loisach Stub´n
 18:30 Uhr Luftgewehrschießen für Gäste, Sportzentrum Föhrenheide

Mittwoch 29.12.10 Farchant
 20:00 Uhr Bauerntheater „Die Geburtstagsüberraschung“ Kurgästesaal Farchant

Freitag, 31.12.10
 16:00 Uhr Silvester-Fackelwanderung Tourist-Information
 21:00 Uhr Silvester-Party des TSV, am Rathaus

Montag, 03.01.11
 16:00 Uhr Fackelwanderung durch die Partnachklamm; Anmeldung in der Tourist-Information

Dienstag, 04.01.11
 18:30 Uhr Gäste-Eisstockschießen, Sportzentrum Föhrenheide

Mittwoch, 05.01.11
 17:00 Uhr Après-Ski des Maschkara-Stammtischs, am Skilift

Samstag, 15.01.11
 09:30 Uhr Kinderskitag am Ried Skilift

Samstag, 26.02.11
 19:00 Uhr Sportlerball des TSV, Kurgästesaal

Montag, 07.03.11
 13:00 Uhr Kinderfasching am Gern

Termine der Vereine

Samstag, 11.12.10
 20:00 Uhr Weihnachtsfeier TSV, Kurgästesaal Alter Wirt

Samstag, 18.12.10
 14:00 Uhr Weihnachtsfeier der Briefmarken- u. Münzsammler, Hotel Gasthof „Kirchmayer“
 20:00 Uhr Weihnachtskonzert Musi, Kurgästesaal

Samstag, 25.12.10
 20:00 Uhr Weihnachtsfeier VTV Kurgästesaal

Sonntag, 26.12.10
 Stephanie Eisstockschießen EC Sportzentrum Föhrenheide

Donnerstag, 06.01.11
 Jahreshauptversammlung VTV

Sonntag, 16.01.11
 14:00 Uhr Seniorennachmittag mit Bauerntheater „Die Geburtstagsüberraschung“, Kurgästesaal „Alter Wirt“

Samstag, 22.01.11
 20:00 Uhr Jahreshauptversammlung des Schützenvereins „Kuhflucht Farchant“, Sportzentrum Föhrenheide

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen unter www.farchant.de

ÖFFNUNGSZEITEN DER GEMEINDE

Gemeindeverwaltung:

Montag - Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr
 Donnerstag: 16:00 - 18:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:

Donnerstag: 16:00 - 18:00 Uhr
(nach telefonischer Vereinbarung unter 08821-96 16 19 auch an anderen Tagen möglich oder einfach vorbeischaun!)

Tourist-Information:

Montag - Donnerstag: 8:30 - 17:00 Uhr
 Freitag: 8:30 - 12:30 Uhr
 Samstag, Sonn- und Feiertags geschlossen!

Zusätzliche Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien

Am Hl. Abend, 24.12.: 9:30 - 12:00 Uhr
 Silvester, 31.12.: 9:30 - 12:00 Uhr

Bücherei

Montag: 16:30 - 18:30 Uhr
 Donnerstag: 15:30 - 17:30 Uhr

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Farchant
 Vertreten durch 1. Bürgermeister Martin Wohlketzter
 Am Gern 1, 82490 Farchant
 Redaktion: Veronika Kowatsch
 Tel. 08821/96 16 - 14 · Fax: 08821/96 16 - 22
 E-Mail: info@farchant.de
 Verteilung: kostenlos frei Haus
 Auflage: 2000
 Druck: Druckerei Kriechbaumer, Taufkirchen
 PDF-Datei unter www.farchant.de und www.gemeinde-farchant.de
 Redaktionsschluss für die 8. Ausgabe: 31.01.2011.



Preis Anpassung der Allgemeinen Tarife zur Grundversorgung/Ersatzversorgung nach § 36/ § 38 EnWG ab 01.01.2011

Sehr geehrter Stromkunde,

leider sind wir gezwungen die Allgemeinen Preise der Grundversorgung/Ersatzversorgung ab 01.01.2011 anzuheben.

Ein wichtiger Grund hierfür ist der weitere Ausbau der Energieerzeugung aus Erneuerbaren Energien und die daraus resultierende, vom Gesetzgeber geforderte Erhöhung der EEG-Umlage, als auch der gestiegene Verwaltungsaufwand.

Das ab 01.01.2011 gültige Preisblatt für die Allgemeinen Preise zur Grundversorgung/Ersatzversorgung finden Sie unten abgedruckt.

Natürlich haben Sie auch die Möglichkeit durch unsere attraktiven Vertragsprodukte bei Vertragsabschluss in jedem Fall zu sparen. Für Informationen hierzu, stehen wir Ihnen gerne zu unseren Geschäftszeiten zur Verfügung.

| I Verbrauchstellen ohne registrierende Leistungsmessung | | | |
|---|--|-------|----------------|
| 1.1. | Eintarif (ohne Schwachlastregelung) | | netto brutto |
| 1.1.1. | Arbeitspreise Eintarif | | |
| | bis 4000 kWh pro Jahr | 18,95 | 22,55 Cent/kWh |
| | ab 4001 kWh pro Jahr | 20,34 | 24,20 Cent/kWh |
| 1.1.2. | fester Leistungspreis je Kundenanlage | | |
| | bis 4000 kWh pro Jahr | 65,55 | 78,00 €/Jahr |
| | ab 4001 kWh pro Jahr | 10,08 | 12,00 €/Jahr |
| 1.1.3. | Verrechnungspreise (siehe Ziffer IV) | | |
| 1.2. | Doppeltarif (mit Schwachlastregelung) | | |
| 1.2.1. | Arbeitspreise Doppeltarif | | |
| | Hochtarif [HT] | | |
| | bis 4000 kWh pro Jahr | 20,90 | 24,87 Cent/kWh |
| | ab 4001 kWh pro Jahr | 21,69 | 25,81 Cent/kWh |
| | Niedertarif [NT] (für alle Verbrauchsstufen einheitlich) | 16,80 | 19,99 Cent/kWh |
| 1.2.2. | fester Leistungspreis je Kundenanlage | | |
| | bis 4000 kWh pro Jahr | 65,55 | 78,00 €/Jahr |
| | ab 4001 kWh pro Jahr | 34,00 | 40,46 €/Jahr |
| 1.2.3. | Verrechnungspreise (siehe Ziffer IV) | | |
| II Kunden mit 1/4-Stunden-Leistungsmessung | | | |
| Wenn die höchste ¼-Stunden-Leistung des Kunden in mindestens 2 Monaten des Abrechnungsjahres 30 KW übersteigt. | | | |
| 2.1.1. | Arbeitspreis | | |
| | Hochtarif [HT] | 16,68 | 19,85 Cent/kWh |
| | Niedertarif [NT] | 13,67 | 16,27 Cent/kWh |
| 2.1.2. | Leistungspreis | 98,89 | 117,68 €/Jahr |
| 2.1.3. | Verrechnungspreise (siehe Ziffer IV) | | |
| III Heizstrom, Wärmepumpen und andere unterbrechbare Versorgungseinrichtungen | | | |
| Gesondert gemessene, fest angeschlossene Verbrauchseinrichtungen, deren Elektrizitätsbezug unterbrochen werden kann, gemäß den Anschlussvorschriften des örtlichen Netzbetreibers | | | |
| 3.1. | Heizstrom getrennte Messung | | |
| 3.1.1. | Arbeitspreise mit Schwachlastregelung | | |
| | Hochtarif [HT] | 18,50 | 22,02 Cent/kWh |
| | Niedertarif [NT] | 13,05 | 15,53 Cent/kWh |
| 3.1.2. | fester Leistungspreis je Kundenanlage | 19,55 | 23,26 €/Jahr |
| 3.1.3. | Verrechnungspreise (siehe Ziffer IV) | | |
| IV Verrechnungspreise | | | |
| 1. | je Wechselstromzähler | 15,33 | 18,24 €/Jahr |
| 2. | je Drehstromzähler | 25,76 | 30,65 €/Jahr |
| 3. | je 1/4-Stunden-Leistungszähler | 84,06 | 100,03 €/Jahr |
| 4. | für Tarif- und Lastschaltung je Kundenanlage | 22,05 | 26,24 €/Jahr |
| 5. | je Stromwandlersatz | 33,75 | 40,16 €/Jahr |

Alle angegebenen Grundpreise je Kundenanlage für ein Jahr beziehen sich auf 365 Tage.

Die Schwachlastregelung : *HT-Zeiten: Montag bis Freitag: 06.00 bis 22.00 Uhr sowie Samstag 06.00-13.00 Uhr, restliche Zeiten NT.
An Feiertagen gelten die Schaltzeiten des entsprechenden Wochentages.

Abgaben und Steuern

Verbrauchspreise und Arbeitspreise dieses Preisblattes enthalten die Stromsteuer von 2,05 Cent/kWh, **incl. MwSt 2,44 Cent/kWh**, sowie den genehmigten Konzessionsabgaben-Höchstsatz der Gemeinde Farchant, in Höhe von 1,32 Cent/kWh, **incl. MwSt 1,57 Cent/kWh**:

* an Gemeinden bis 25.000 Einwohner: 1,32 Cent/kWh, **incl. MwSt 1,57 Cent/kWh**

* bzw. bei Wahl der Schwachlastregelung in der Niedertarifzeit: 0,61 Cent/kWh, **incl. MwSt 0,73 Cent/kWh**.

Soweit bei Kunden des Produzierenden Gewerbes bzw. der Land- und Forstwirtschaft die nach Stromsteuergesetz ermäßigte Stromsteuer von 1,23 Cent/kWh, **incl. MwSt 1,46 Cent/kWh** greift, werden Verbrauchspreise und Arbeitspreise bei diesen Kunden entsprechend herabgesetzt.

Verbrauchspreise und Arbeitspreise dieses Preisblattes enthalten die vom Gesetzgeber geforderten Umlagen aus dem „Erneuerbaren-Energien-Gesetz“ (EEG-Umlage) als auch die des „Kraft -Wärme-Kopplungsgesetz(KWK-G Aufschlag).

Alle mit MwSt genannten Preise und Abgaben sind auf zwei Stellen hinter dem Komma gerundet. * **MwSt: 19,0 % ab 01.01.2007**